Explorations-Update - Lithium-Untersuchungsergebnisse bei Moolyella

Zug, Schweiz: 23. Januar 2024– Die SunMirror AG (das "Unternehmen", "SunMirror" und zusammen mit ihren direkten und indirekten Tochtergesellschaften die "Gruppe", Wiener Börse: ROR1; ISIN CH0396131929), freut sich, weitere Neuigkeiten über ihre Explorationsaktivitäten auf ihrem Moolyella-Projekt in Westaustralien bekannt zu geben.

Highlights: -

- 65 Gesteinsproben wurden den ALS-Labors zur Multielementanalyse, einschließlich Lithium, vorgelegt. Diese Proben wurden von Geonomik Pty Ltd im Rahmen einer Ortsbesichtigung entnommen, um die Bohrstandorte für die bevorstehende Bohrkampagne des Unternehmens bei Moolyella festzulegen.
- Die fünf besten Proben ergaben Lithiumwerte von:-
    - 2.185 % Li_2O (10,150 ppm Lithium)
    - 1.296 % Li_2O (6,020 ppm Lithium)
    - 1.001 % Li_2O (4,650 ppm Lithium)
    - 0.956 % Li_2O (4,440 ppm Lithium)
    - 0.797 % Li_2O (3,700 ppm Lithium)
- 14 Proben ergaben Werte > 0,1 % Li2O

<u>Moolyella E 45/5573 – Lizenzgebiet 92 km^2:-</u>

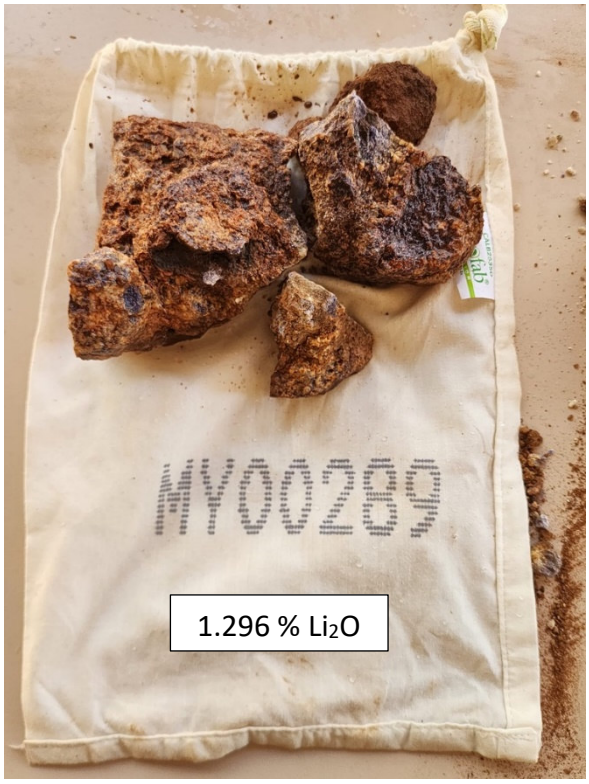
Das Moolyella-Projekt befindet sich etwa 160 km südöstlich von Port Hedland (an der Nordwestküste Australiens) und 15 km östlich der Siedlung Marble Bar in der Pilbara-Region von Westaustralien. Der Zugang erfolgt über eine befestigte Straße von Port Hedland aus.

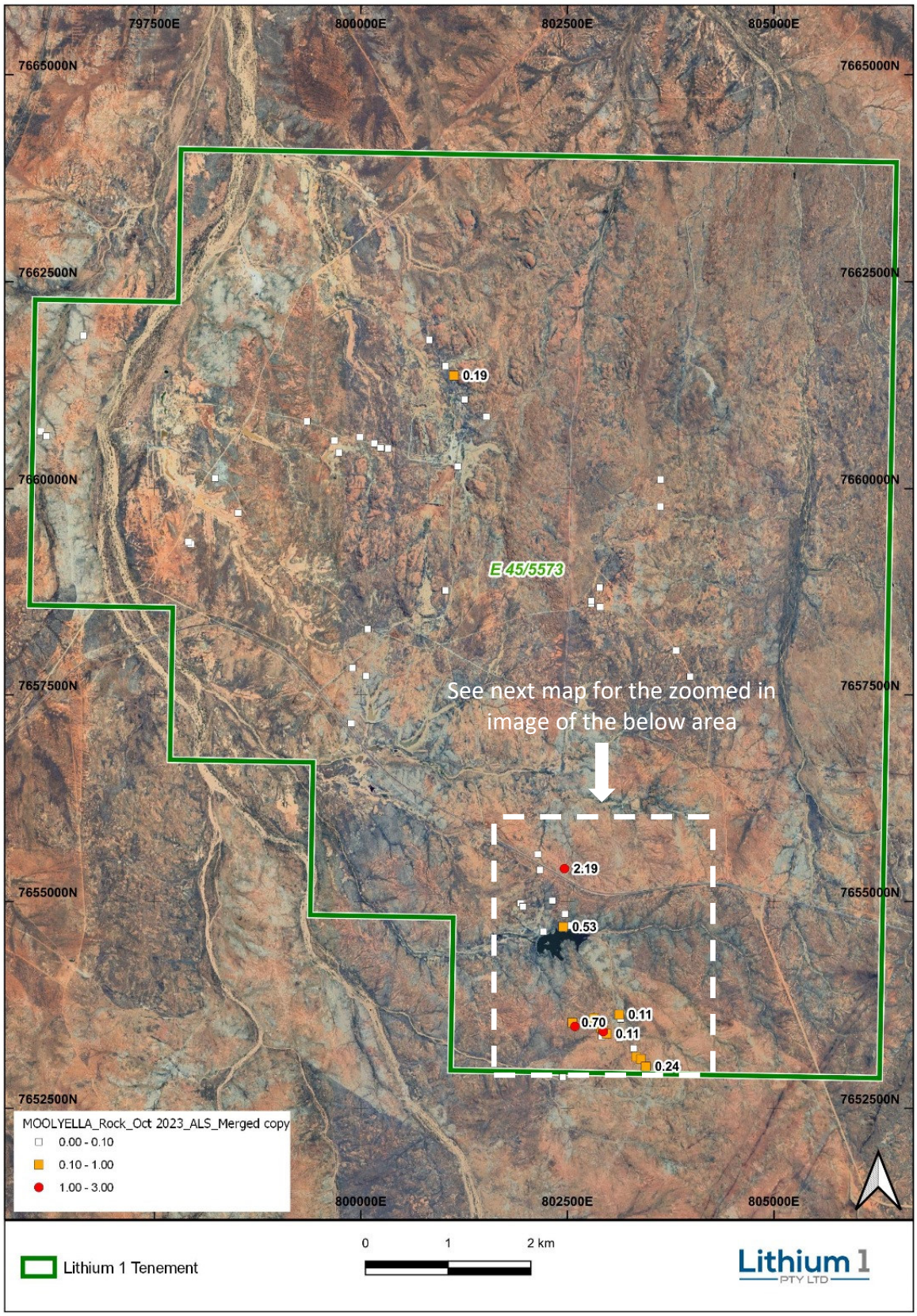
Das Gebiet ist als aussichtsreich für Lithium sowie für Zinn, Tantal und seltene Erden bekannt. In der Vergangenheit wurde es wegen seiner hochgradigen Zinnmineralisierung abgebaut und in jüngerer Zeit von einer Reihe von Junior-Explorationsunternehmen erkundet, die sich auf die zahlreichen in diesem Gebiet vorkommenden Pegmatite konzentrieren, von denen einige lithiumhaltige Mineralien wie Spodumen oder Lepidolith enthalten. Das Lizenzgebiet ist groß genug, um einen zukünftigen Bergbaubetrieb zu ermöglichen, falls ein wirtschaftlicher Erzkörper identifiziert wird.

Laurent Quelin, Verwaltungsratspräsident und CFO der SunMirror AG, kommentiert: *"Ich bin sehr erfreut über diese neuen Ergebnisse aus unserer Moolyella-Lizenz, insbesondere da die entnommenen Gesteinsproben stark verwittert waren (siehe Fotos weiter unten). Ein hoher Gehalt von 2,185 % Li2O aus der Probe MY00268 (100 m von einer Allwetterstraße entfernt) ist besonders ermutigend und lässt auf zukünftige Bohrergebnisse hoffen. Um unsere Lithiumergebnisse in den richtigen Kontext zu setzen, gab Kalamazoo Resources Limited (das vor kurzem seine Lithiumprojekte in Kali Metals Ltd. ausgegliedert hat) im Februar 2023 bekannt, dass es in seiner Explorationslizenz, die an unsere südliche Lizenzgrenze grenzt, spodumenhaltige Pegmatite mit Gehalten von bis zu 2,8 % Li2O identifiziert hat. Darüber hinaus erschließt Global Lithium Resources Limited, das unsere Lizenz auf drei Seiten umgibt, seine Lithiumlagerstätte Archer (bestehend aus einem Schwarm spodumenhaltiger Pegmatite über eine 3 km mal 1 km große Zone) und meldete im Dezember 2022 eine aktualisierte JORC 2012-Mineralressource von 18,0 Millionen Tonnen mit 1,0 % Li2O.*

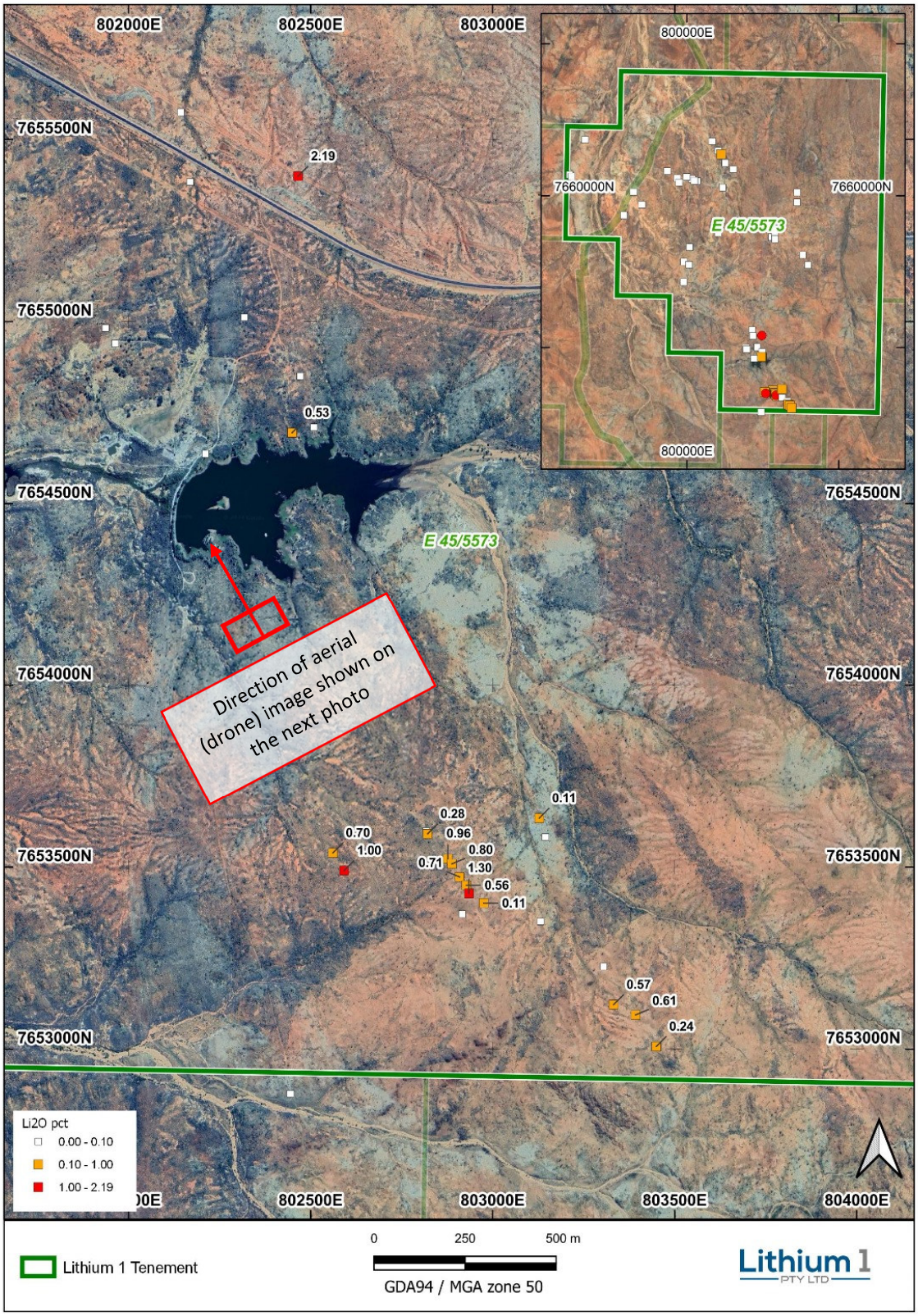
Die nächste Phase der Aktivitäten wird ein Besuch der Heritage Site sein, um die vorgeschlagene Lage der Bohrlöcher zu genehmigen, der für diesen Sommer geplant ist."

Gesteinsproben (stark verwittert) mit entsprechenden Lithiumergebnissen (Li_2O %)





Karte (oben) mit den Orten, an denen im Oktober 2023 Gesteinsproben entnommen wurden, sowie den jeweiligen Gehalten in Li2O %



Vergrößerter Bereich (oben) der vorherigen Karte, der die höheren Lithiumwerte (>0,1 Li2O%) in den gesammelten Gesteinsproben zeigt. Der hier identifizierte Pegmatitschwarm stellt die nordwestliche Ausdehnung bekannter Pegmatite aus einer angrenzenden Unternehmenslizenz im Südosten dar.

Luftaufnahme (Drohne), die die nordwestliche Ausdehnung des Pegmatitschwarms aus der vorherigen Karte zeigt (rotes Rechteck)

*****

Über die SunMirror AG
Die Gruppe investiert in strategische Mineralexplorationsanlagen mit Schwerpunkt auf nachhaltigen grünen Batteriemetallen wie Kobalt, Lithium und Nickel sowie auf Kupfer- und Goldvorkommen in entwickelten Märkten. Ziel des Unternehmens ist es, entweder zu einem späteren Zeitpunkt Mineralien zu produzieren oder diese Anlagen an strategische Käufer zu verkaufen. Die wichtigsten Explorationsanlagen, die SunMirror im Jahr 2020 erwirbt, befinden sich derzeit in Westaustralien, aber die Gruppe beabsichtigt, ihr Portfolio durch zusätzliche Bergbaulizenzen im Frühstadium zu ergänzen, wobei der Schwerpunkt auf Europa liegt, mit dem Ziel, eine sichere, stabile und nachhaltige Versorgung mit Batterierohstoffen zur Unterstützung der elektrischen Revolution zu bieten. SunMirror ist der festen Überzeugung, dass die Suche nach umweltfreundlichen Batteriemetallen mit einem nachhaltigen Ansatz für den Bergbau einhergehen muss, und strebt daher an, eine Referenz auf "verantwortungsvolle Exploration" zu werden.

Die Aktien des Unternehmens (ISIN CH0396131929) notieren an der Wiener Börse (Auktionshandel, Ticker: ROR1). Für weitere Informationen besuchen Sie bitte: www.sunmirror.com.

Kontakt
COMMUNICATION PUBLIC AFFAIRS
Alexander Schmitt-Geiger

Büro München
Schwandorfer Str. 3
81549 München – Deutschland
Tel.: +49 (0) 89 51 39 96 00
Mail: schmitt@public-affairs-net.de
Web: www.public-affairs-net.de